

Goldschmidt-Jacobson Stiftung

Ausschreibung Forschungsprojekte: “Bed to Bench for Top Clinicians” & “Bed to Bench for Top Women Clinicians” & “Bed to Bench for Rising Top Clinicians”

Die Margot und Erich Goldschmidt & Peter René Jacobson Stiftung vergibt einen Förderbeitrag an klinisch tätige Ärzt*innen der gesamten Inneren Medizin der Medizinischen Fakultät der Universität Basel. Die Förderung unterstützt insbesondere Kandidat*innen mit Abschluss eines eidgenössischen Weiterbildungstitels und einem absolvierten Auslandsaufenthalt, welche 50 % ihrer Zeit für ein langfristiges, qualitativ hochstehendes experimentelles oder klinisches Forschungsprojekt einsetzen wollen. Ergänzend zur Forschungstätigkeit sollte eine 50 % Anstellung in OA Funktion oder fortgeschrittener AA Funktion mit FMH in der Klinik wahrgenommen werden. Damit soll eine exzellente klinische Nachwuchsförderung gewährleistet werden.

Die Kliniker*innen sollen über 3 Jahre 50 % durch die Goldschmidt-Jacobson Stiftung für ein eigenständiges Forschungsprojekt und 50 % durch die Klinik für die klinische Funktion entgolten werden. Nach Ablauf der Förder-Aufbau-Periode sollte eine weitere Anstellung der Ärzt*innen in der Klinik geplant sein.

Ein zusätzliches Forschungsstipendium wird unter gleichen Bedingungen und Kriterien in allen ungeraden Kalenderjahren an weibliche Forschende vergeben (“Bed to Bench for Top Women Clinicians”).

Falls bereits gesprochene Mittel durch die Einwerbung von anderen Stipendien (SNF- oder ERC Personenförderung) frei werden, können diese für ein zusätzliches Forschungsstipendium („Bed to Bench for Rising Top Clinicians“) für 1 Jahr an Forscher*innen vergeben werden, die beim Bewerbungsverfahren der beiden oben beschriebenen Grants die Zusprache knapp nicht erreicht haben. Eine Finanzierung für weitere 2 Jahren kann im Anschluss beantragt werden.

Eingabefrist: 1. September für das Folgejahr für alle 3 Kategorien mit gleichen Unterlagen

Zielgruppen: Oberärzt*innen mit Schweizer Staatsexamen und medizinischem Doktorat oder fortgeschrittene Assistenzärzt*innen mit FMH oder Ausländer*innen mit Äquivalenz des Schweizer Staatsexamens nach mindestens 2-jähriger Anstellungszeit an den Universitätskliniken in Basel, Baselland und Aarau in Innere Medizin oder einem Spezialgebiet der Inneren Medizin.

Auswahlverfahren: Eine wissenschaftliche Kommission bestehend aus Personen, die nicht in der Medizinischen Fakultät aktiv sind, erstellt ein Ranking aller Kandidaten. Die 1-2 Top gelisteten Kandidat*innen werden für die Kategorien „Bed to Bench for Top Clinicians“ und „Bed to Bench für Top Women Clinicians“ vorgeschlagen, der/die 2./3. gelistete Kandidat*in für die Option „Bed to Bench for Rising Top Clinicians“.

Positive Kriterien für die Zusprache:

- Forschungs-Erfahrung von mindestens 1 Jahr zu 100 % oder 50 % über zwei Jahre
- Akademische Karriere in Planung
- Erfolgreiches Einwerben von Drittmitteln aus öffentlichen Quellen
- Eigenständiges klinisches oder klinisch-experimentelles Forschungsprojekt
- Ausland-Erfahrung in Universitäts-Klinik/-Institut von mindestens 1 Jahr

Wofür kann Geld beantragt werden?

Für eine Periode von 3 Jahren können jährlich je 145'000.00 CHF beantragt werden. Der Betrag soll folgende Ausgaben decken:

- 50 % des eigenen Salärs nach kantonalem Ansatz für OberärztInnen/fortgeschrittene AssistenzärztInnen
- Verbrauchsmaterial ca. 30'000 CHF/Jahr (inkl. Gebühren für Gesuche an Ethik-Kommission, Tierversuchskommission, Biosafety-Bewilligung)
- Unterstützung durch LaborantInnen oder MD in Teilzeitarbeit bis zu 50'000.00 CHF/Jahr

Kontakt: Prof. Daniela Finke (daniela.finke@unibas.ch)